

Anlage 2 – Barrierefreie Gestaltung

In Abstimmung mit der Behindertenvertretung der Stadt Köln wurde in persönlichen Gesprächen als auch Vor-Ort Terminen die bestmögliche Umsetzung für Köln geprüft. Hierzu sind zahlreiche Gestaltungs- und Bauelemente angepasst oder entwickelt worden, um die Citytoiletten in Köln barrierefrei¹ herzustellen:

Außenschildgröße 270x342 mm (Standard 180x228 mm) mit taktiler- und



CBF – Schloss (Euro – Schlüssel)



Automatische Schiebetür aus Edelstahl (Standard – Drehfür)



Beschriftung auf allen Seiten der Citytoilette (Standard – nur auf der Eingangsseite)



Stützklappgriffe mit integrierten Spülungs- und Notruftasten



¹ Barrierefreiheit bedeutet nicht nur erleichterte Nutzung für die Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen, z.B. Rollstuhlfahrer und Personen mit Geh-, Seh- oder Gleichgewichtsstörungen, sondern auch für Personen mit Kleinkindern (Kinderwagen) oder mit Rollatoren.

Evaluierungsbericht Toilettenkonzept

Unterfahrbarer Waschbecken und kontrast- reiche Gestaltung – weiße Wände/dunkler Boden 4 Notruftasten im Raum



Quelle: Hering Bau



Beim Betätigen einer Notruftaste:

- Automatische Türöffnung (gem. DIN-VDI Richtlinien)
- Akustisches Signal – lauter Piepton (Zusatzinstallation)
- Optisches Signal – Alarmlicht außen (Zusatzinstallation)

Notrufsprechanlage



Zusätzliche separate Tasten zur Türver- und entriegelung



Bedienelemente mit taktilen Beschriftung

